

1. Internationale Kunstmesse und Ausstellung im seemaxx
2. **„ Ohne Kunst wird es still, wir bringen Form und Farbe in die Gesellschaft,,**

Nicht bei dem deutsch-schweizer Künstler Rainer Schoch.

Die Kulturlandschaft hat es seit zwei Jahren zurzeit schwer! Konzerte und Ausstellungen wurden abgesagt, Museen geschlossen, die Theater leer. Kultur virtuell geniessen? Zahlreiche Künstler, Musiker und Kreativschaffende versuchten auch in Zeiten von Corona mit ihrem Publikum und andere Kulturinteressierten in Kontakt zu bleiben. Soziale Medien, wie Facebook und Instagram, bieten eine gute Möglichkeit und Bühne dafür. Nicht für den deutsch- Schweizer Künstler Rainer Schoch aus dem Thurgau, Schoch trotzte den Corona – Stempel, es ist wirklich aussergewöhnlich, trotz Einschränkungen im September und Dezember 2020 vollbracht hat, er schuf eine Arche Noah der Ruhe, mit einem Ausgeklügelten Schutzkonzept auf 750 m², in Stein am Rhein. Mit seine zwei Ausstellungen,, Ohne Kunst wird es still, wir geben Form und Farbe in die Gesellschaft,, hat er in der Corona Krise, die Kunstwelt auf den Kopf gestellt. Das zeigten die vielen Besucher und Verkäufe, für viele Künstler seit langem wieder ein Einkommen und Wertschätzung der Kunst. 40 internationale Künstler aus 8 Nationen zeigten ihre Werke. Mit über 1800 Besucher und sehr vielen Verkäufen, hatten viele Künstler*innen wieder Mut weiter zu machen. Viele Künstler waren glücklich nach Monaten endlich wieder etwas zu verdienen. Seit 2018 ist die Idee hinter seinen Ausstellungen die Förderung von Künstlern im Dreiländereck und ihnen eine Plattform zu geben, um ihre Kunst zu zeigen, die Diskussionsstoff und Erlebnis bietet. Das Ziel ist, die berüchtigten Grenzen in den Köpfen zu sprengen. Rainer Schoch voller Ideen und immer bereit, seiner Branche vor den Kopf zu stossen. Der Künstler ist Systemsprenger des Schweizer Kunstmarktes, seit 3 Jahren.

Ausstellungen mit Rolf Knie (Zirkus Knie, Salto Natale) in Stein Am Rhein mit 5.300 Besucher in drei Wochen. Oder die Art Gladys (Grand Resort Bad Ragaz) mit seinem Partner Peter Guarisco die in nur zwei Monaten verwirklicht wurde. Oder sein neues Projekt in Norditalien in Cannero Rivera am Lago Maggiore, entsteht die längste Freiluftgalerie Italiens, wie auch das Kunstkaufhaus das aus einer Not heraus entstanden ist, das sind nur wenige Projekte von Rainer Schoch, auch in Deutschland sind sehr viele Projekte in kurzer Zeit verwirklicht worden.

In der Corona – Krise hat er noch einmal Fahrt aufgenommen. Was ist er wirklich: Rücksichtsloser Ego –Shooter oder cleverer Innovator? „ Wenn man mit ihm arbeitet, merkt man: Er hat einen einzigen Fluss von Ideen. Und sie passen nicht in die Konventionen“, erklärt die Künstlerin Chris von Weidmann. „Schoch bricht Strukturen auf und setzt immer einen drauf. Das Ergebnis ist, das die anderen aus ihren Komfortzonen heraus müssen. Die Energie muss man ihm erst mal nachmachen. ER REDET NICHT, ER MACHT.“

So findet im seemaxx in Radolfzell die erste Internationale Kunstausstellung mit Kunstmesse vom 26. März bis 23.April statt. Schoch sagt dazu,, Wir möchten Kunst zugänglich machen, das ist Balsam für die Seele. Endlich wieder richtige Kunst anschauen statt 3D-Simulation und Instagram – Führung. Denn jeder persönlicher Akku ist irgendwann einmal leer und muss wieder neu aufgeladen werden. Und gerade der persönliche Dialog mit Freunden, Bekannten oder Kollegen, im Gespräch mit Sammlern, Kunst muss man Entdecken und Erleben im seemaxx in Radolfzell hat man jetzt die Möglichkeit,,.Info sind unter www.see-h-arte.com zu sehen. Schoch verspricht, es wird ein tolles Kunstfest, mit viele Überraschungen für gross und klein.

Die Frage ist ja: Sind wir eine Galerien? Wir lassen jetzt das Wort Galerie weg und nennen uns nur noch Kunstkaufhaus. Wir managen die Karrieren von Künstlerinnen und Künstler, ob exklusiv oder nicht, ist da nicht so wichtig, Schoch will auf allen Ebenen Kunst vermitteln,

verbreiten, verständlich machen. Das Verkaufen ergibt sich dabei von selbst.....wie unter www.kunstkaufhaus.ch